



### **Von Oskar Lafontaine**

Deutscher Publizist und Politiker (parteilos, davor SPD, WASG, PDS, Die Linke)

Den G7-Gipfel in Elmau und den NATO-Gipfel in Madrid hätte man sich sparen können. Auf beiden Zusammentreffen wurde deutlich, dass man „geschlossen gegen Russland zusammensteht“. Die Vasallen der USA haben brav die Strategie des Pentagon abgenickt. Solange das so ist, wird es schwer sein, einen Waffenstillstand in der Ukraine zu erreichen. Die Lügenpropaganda der USA bestimmt die Politik der westlichen Staaten.

### **Zur Erinnerung:**

Nicht Russland gibt am meisten Geld für Krieg und Rüstung aus, sondern die USA –laut SIPRI mit 801 Milliarden US-Dollar im vergangenen Jahr sogar mehr als das Zwölfwache von Russland mit 65,9 Milliarden Euro.

Nicht Russland hat 800 Militärstationen in aller Welt, um Länder zu bedrohen und zu kujonieren, sondern die USA. Die Zahl der russischen Militärstationen auf fremdem Territorium kann man an einer Hand abzählen.

**Nicht russische Truppen stehen an den US-Grenzen zu Kanada und Mexiko, sondern US-Truppen stehen an der Westgrenze Russlands.**

**Nicht russische Raketen stehen in Kuba oder Mexiko oder Kanada, sondern die USA haben Raketen an der Westgrenze Russlands stationiert.**

Solange die Europäer nicht erkennen, dass ihre Interessen zu denen der USA diametral entgegengesetzt sind, wird es keinen Frieden geben. Die USA wollen Russland „zermürben“ und die Europäer laufen dabei Gefahr, Opfer eines auf Europa begrenzten Nuklearkrieges zu werden.

Wann hat ein europäischer Politiker den Mut, das offen anzusprechen?

Noch ein letztes: Wenn man Rohstoffe wie Gas und Öl nur von Staaten beziehen kann, die für völkerrechtswidrige Kriege verantwortlich sind wie die USA, Russland, Saudi-Arabien oder Katar, sollte man an die Interessen der eigenen Bevölkerung denken und die billigsten Rohstoffe importieren. Dass man sich nicht nur von einem Lieferanten abhängig machen sollte, ist richtig, aber das gilt für alle.

Wie lange findet sich die Bevölkerung noch damit ab, dass die Bundesregierung durch eine törichte Politik Millionen Menschen in Deutschland verarmen lässt und die deutsche Wirtschaft ruiniert?

Und in Afrika sterben Menschen an Hunger nicht zuletzt, weil die „Menschenrechtspartei“ der Grünen ihre Mitverantwortung für dieses Elend nicht sehen will.